Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 5 (1879)
Heft: 2

Artikel: Auch richtig
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-423979

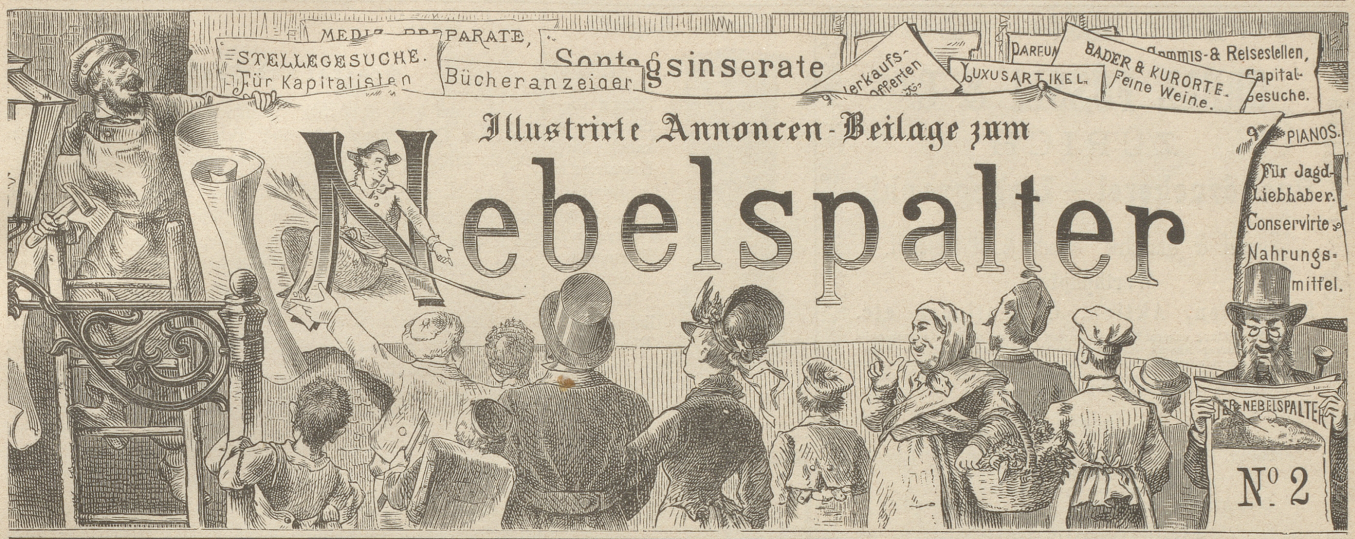
Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inserate im „Nebelspalter" sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratauftrage sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.**

Internationales

PATENT u. techn. Bureau

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki. Civil-Ingenieure.

Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwalte.
Leipzigerstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.,

Man sucht

für sogleich eine brave und treue Tochter als **Saalkellnerin.** Kenntnisse der französischen Sprache sind erforderlich. [273

Gesuch.

Eine honette Tochter, beider Sprachen mächtig, im Table d'hôte wie **Restaurationsservice tüchtig**, sucht Stelle in einem Hotel oder größeren Restaurant. [274

Gesucht:

In einen Gasthof zum sofortigen Eintritt eine tüchtige, sparsame, jüngere **Köchin**, welche im Winter keine zu sehr großen Gehaltsansprüche macht. Jahresstelle. Gute Behandlung. [275

[276] **Gesucht:**

Für ein größeres Saison-Hotel ein tüchtiger

Chef de cuisine.

Salair (Anfang Mai bis Ende Oktober) Fr. 1300

Illustrirt Die 110. Auflage

Auflage von „Dr. Airy's Naturheilmethode" kann allen Kranken mit Recht als ein vortreffliches populär-medicinisches Buch empfohlen werden. Preis 1 Mark = 70 kr. ö. W. zu bezieh. durch alle Buchh. Leipzig, Richter's Verlags-Anstalt. „Auszug" gratis und franco.

[472 b]

Illustrirte Wochenschrift

Neue Alpenpost

Jahrgang 1879 (Bd. IX & X.)

Redaction: J. J. BINDER in Zürich; J. E. GROB, Pfarrer in Hedingen.
Abonnementspreis: Fr. 6.— für 6 Monate; 10 Fr. f. das ganze Jahr.
Inserate: à 30 Cts. per Zeile, geniessen wirksame und allgemeine Verbreitung.
Verlag: ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbureaux.

ZÜRICH ZÜRICH

KRONENHALLE

Café — Restaurant — Billards

Täglich Mittagessen zwischen 11½–2 Uhr
à Fr. 1. 50.

Abendessen zwischen 5½–10 Uhr
à Fr. 1. 50.

Suppe, 2 Fleisch mit Gemüse und Dessert.

Mittag- und Abendessen 421n]
zu jedem beliebigen höheren Preis
sofort servirt

Speisekarte mit halben Portionen

Den ganzen Tag gute Bouillons à 25 Cts. mit Brod
Café, Thee oder Chocolat mit Brod ... 50 Cts.
„ „ „ „ compl.... 80 „

Tit. Geschäftsleute, Tonhalleconcert- und Theaterbesuchende mache ich ganz besonders auf obige Einrichtung aufmerksam.

Anton Dreher's Wiener Märzenbier
(Erster Preis an der Pariser-Weltausstellung)

Erlanger und Pilsener Biere

Die fortwährende **Frequenz** meines Etablissements gestattet mir in **Küche** und **Keller** nur **Gutes** zu liefern und werde ich stetsfort bemüht sein, den **alten guten Ruf** derselben aufrecht zu erhalten.

Sich ferner angelegentlichst empfehlend

E. BOSSHARD.

Für Fleischschauer

Plombirzangen complet gravirt mit 1000 Plombirblei liefert zu Frs. 25.— [M 154 Z]
H. ISLER, Mechaniker. Winterthur.

Scherz-

Cigarrenspitzen v. Holz mit bewegl. komischen Figurengruppen in Etui offr. m. Sorten pr. Dutzd. 4, 6 und 12 Mk. Nachnahme. [475]
H. Schlorke, Holzwfbr. Leipzig, Hohestr.

Echte westfäl. Schinken

eigener Salzerei und Räucherei, äusserst zart, wenig gesalzen und trichinenfrei, empfiehlt zu 80 Pfg. pro Pfd. gegen Nachnahme. Emballage frei.
Illustr. Anleitung zum vortheilhaften Ausschneiden gratis. [474c.]
Unna in Westfalen.
D. Gellermann.

Abgefertigt, und wie!

„In Wahrheit, gnädige Frau, Sie werden, seit Sie verheirathet sind, immer hübscher. Da wunderts mich nicht mehr, wenn Ihr Herr Gemahl in der Gesellschaft schon behauptet, er hätte sein Weibchen so lieb, daß er es vor Liebe fressen möchte."

„„Oh, ich bitte, das thut mein Mann nicht, er ist ja Vegetarianer!""

Auflösung

der „räthselhaften Inschrift" in letzter Nummer:

Agnoh (angenommen) mi Natio(n) sei an ußerordetli bravi, i dem Fall i sicher o (auch)!

Auch richtig.

Hausknecht: Hast du nicht behauptet der Herr habe ein rosenfarbenes Pferd angeschafft. Jetzt reitet er ja einen Schimmel.

Reitknecht: Richtig und der ist doch rosenfarbig. Gibt es denn keine weißen Rosen?

(Weitern Text siehe folgende Seite.)